

Der Gemeindebrief

07/2018

29.11.2018

„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht!“ Luk. 21,28

Advent –

ein Aufruf
sich aufrichten
nach vorn schauen
nach oben schauen
Gutes erwarten

Advent –

ein Stoppsignal
„halt, nicht einfach weiter so“
innehalten
sich neu besinnen:
„wo ist eigentlich der Weg,
den ich gehen kann?“
„wo ist eigentlich der Weg,
den Gott für mich ausbreitet?“
„wie ist eigentlich meine Beziehung zu
Gott, dass ich leben kann?“

Gutes erwarten

Advent –

Lasten beiseitelegen
Anforderungen abkühlen
Leichtigkeit zurückgewinnen
Eigentlichkeit zurückgewinnen
Ziele zurückgewinnen
Grauschleier lichten lassen
Gutes erwarten

Advent –

ein neuer Anfang!



Jahreslosung 2019:

„Suche Frieden und jage ihm nach!“ Psalm 34,15

Wow, was bekommen wir denn da für zwei „Aufträge“ mit auf den Weg? **Suche und jage!** Und das Wort **Frieden**. Frieden wünscht sich wohl jeder, aber dieses Wort ist zu oft benutzt und abgedroschen. Weltfrieden, Frieden im Herzen, Frieden in der Gesellschaft, in der Familie, Frieden, Frieden, Frieden.

Ein so oft gebrauchtes Wort und eine so schwer einzuhaltende Aufgabe. Frieden ist ja nicht einfach da. Ich denke, Frieden ist ein höchst sensibles Gut. Frieden ist etwas, was es wenig gibt und was schnell zu zerstören ist. Und gleichzeitig ist es die tiefste Sehnsucht des Menschen, ihn dauerhaft haben zu wollen.

Frieden muss gesucht und gepflegt werden! Ich bin aufgefordert, alles zu versuchen, um Frieden in meinem Umfeld zu stiften und selber friedlich zu leben. Das heißt ja oft, nach einem tragbaren Kompromiss und nach einem Ausgleich zwischen unterschiedlichen Interessen zu suchen. Und das Stichwort „nachjagen“ macht deutlich, dass auch heftige Anstrengung nötig sein kann auf diesem Wege.

Im Psalm 34, dem die Jahreslosung entnommen ist, wird von David berichtet. Die Überschrift sagt, dass er diesen Psalm betet, als er von Abimelech fortgejagt wurde. Trotzdem spricht er nicht von Angst, Frust und Rache. Er stellt sich unter Gottes Schutz. Und in der Position sieht er, dass es die beste und einzige Lösung ist, im Streit mit anderen den Frieden zu suchen.

Und ich denke, es geht hier nicht nur um den äußeren, sondern auch den inneren Frieden, für den es sich zu kämpfen lohnt.

Viele werden es kennen: Manchmal möchte man einfach nur weg, dem ganzen Stress entfliehen und einen Ort suchen, wo es Frieden und Ruhe gibt.

Leider geht das gewöhnlich nicht, sondern wir sollen mithelfen, dass da, wo wir leben, Frieden wächst. Mit den Worten Davids gesprochen ist das Vertrauen in Gott dafür grundlegend.

Mal schauen, was einem jedem von uns zu diesem Lösungswort im Jahr so einfällt, wo es zu entscheiden gilt, *„Frieden zu suchen und ihm nachzujagen“*.

Christine Korrenz

Das gesamte Büro-Team wünscht Ihnen allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Für das neue Jahr wünschen wir Gottes Segen, Gesundheit und viel inneren und äußeren **Frieden**. *Regine Bestle, Christine Korrenz und Hinrich Müller*

Im Rückblick

Kindersingeweche in den Herbstferien

Unter der bewährten musikalischen Leitung unseres Sprengelkantors Georg Mogwitz fand in diesem Jahr wieder eine Kindersingeweche in Cottbus statt. Natürlich kann der Kantor allein auch nichts machen: Es braucht die Leute vor Ort! Schön, dass wir immer wieder Leute für die Küche finden (dieses Mal waren es Margot Herold und Christine Korrenz); schön, dass Instrumentalisten den Kinderchor unterstützen (dieses Mal waren es Hans-Jürgen Otto und Martin Jacobey), schön dass Erwachsene aus Berlin die Kinder aus Berlin begleiten und dann gleich als Helfer hier bleiben (Theodor Schlechter und Anne Hilbert). Danke allen, die diese Tage ermöglicht haben.

„Der kleine König David“ hieß das Musical, das Georg Mogwitz eigens für diese Kindersingeweche komponiert hatte und das die Kinder mit Pep und Schwung musiziert und wunderbar szenisch dargestellt haben. Es ist immer wieder höchst erstaunlich, wie viel die Kinder von Mittwoch bis Samstag erlernen können.

Termine und Veranstaltungen für Glieder und Freunde aller drei Gemeinden:

So., 16.12.2018 (3. Advent), 14.30 Uhr musiziert der Singekreis des Heimatvereins Döbbrick/Maiberg-Skadow in **Döbbrick in der Petruskirche.**

Mo., 24.12.: Heiligabend

Für die Christvesper in Döbbrick (16 Uhr) bereitet eine Kindergruppe unter Leitung von Sabine Sawatzki ein Krippenspiel vor.

Für die Christvesper in Cottbus (17 Uhr) ist ein Weihnachtsstück mit Erwachsenen und Kindern in Arbeit.

Die Gestaltung für Senftenberg (15 Uhr) ist noch offen.

Gemeinsame Gottesdienste für Cottbus und Döbbrick

Es ist ja schon seit längerem ein Anliegen, dass die Gemeinden Dö und CB gemeinsam Gottesdienst feiern. Es soll dem dienen, dass die Gemeinden weiter zusammenwachsen und die Gemeindeglieder mehr Nähe zueinander gewinnen. Und es ist die Erfahrung, dass es mehr Freude macht, Gottesdienste zu gestalten, wenn viele Besucher da sind. Und schließlich soll es auch eine Entlastung des Pfarrers bringen, wenn die hohe Zahl an Gottesdiensten, die an unterschiedlichen Orten zu leiten sind, reduziert wird.

In der Advents- und Weihnachtszeit sind gleich mehrere gemeinsame Gottesdienste geplant:

- 23.12., 4. Advent, 11 Uhr: gemeinsamer GD mit Adventssingen in CB
- 25.12., 2. Weihn.Tag, 10.30 Uhr: AGD mit Weihnachtssingen in Döbbrick
- 31.12., Silvester, 17 Uhr: AGD zum Jahreswechsel in Döbbrick
- 01.01., Neujahr, 17 Uhr: Gottesdienst zum Jahresbeginn in CB

So., 06.01.2019, 16 Uhr: Gospel Eve; der Gospelchor gibt zum vierten Mal ein Konzert in der Ev. Kirche in Dissen

Sa., 19.01.2019: ab 19 Uhr: Winterfest unseres Pfarrbezirkes im Kontor 47

Sie können schon mal überlegen, was Sie beitragen möchten zum Programm! Eintrittskarten zum Preis von 3 € (Erwachsene) und 1 € (Kinder bis 16 J.) gibt es demnächst im Pfarrbüro oder nach den Gottesdiensten.

An der Abendkasse kosten die Karten 5 € bzw. 3 €.

Da wir für die Planung des Abends unbedingt vorab wissen müssen, wie viele Leute wir sein werden, helfen Sie uns sehr, wenn Sie Karten im Vorverkauf erwerben!

So., 20.01., 9.30 Uhr: Oekumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche in der Wendischen Kirche in **Senftenberg**

So., 20.01., 14 Uhr:

Gottesdienst zum Abschluss der Bausteinsammlung in **Cottbus**



Sa., 26.01., 10 Uhr: Petrus-Brunch in Döbbrick

Thema: **Wie baue ich ein Hochbeet?** Referent: **Gärtner Gerhard Raschke**, Uckro. Neben einem – dieses Mal einfachen – Frühstück erwartet Sie nicht nur ein Fachvortrag, sondern es soll auch in Grundzügen praktisch vorgeführt werden,

wie man das konkret macht – ein Hochbeet bauen. Sie dürfen gespannt sein. Wir benötigen unbedingt **Ihre Anmeldung!** Bitte im Pfarramt melden.

Langfristiger Kalender 2019

08.-09.03.	17. Lutherischer Jugendkongress Burg Ludwigstein
20.06.-23.06.	Kinderferientage in Cottbus und Döbbrick
09.10.-13.10.	Kindersingeweche in CB

das besondere Anliegen...

Weihnachtsgeschenk für die Gemeinde!

Liebe Glieder und Freunde unserer Kirchengemeinden, auch im Jahr 2018 kommen wir wieder auf Sie zu mit der Bitte, doch auch Ihre Kirchengemeinde bei Ihren Weihnachtsgeschenken zu bedenken!

Ihre Kirchengemeinde braucht am Ende des Jahres die Sondergaben, um ihren Verpflichtungen nachzukommen.

Diesem Gemeindebrief liegt ein entsprechend bedrucktes Kuvert bei.

Bitte geben Sie das gefüllte Kuvert bei den Rendantinnen unserer Gemeinden ab.

Wir sagen schon jetzt herzlichen Dank an Sie alle!



Für alle Glieder und Freunde der Gemeinden, die den Gemeindebrief elektronisch erhalten und entsprechend keine Kuverts bekommen, sei auf die Bankverbindungen verwiesen (vgl. Formalia auf der letzten Seite des Gemeindebriefes). Gerne können Sie Ihr Geschenk für die Gemeinde

auch direkt auf das Gemeindep konto überweisen.

Ebenso können Sie mit Ihrer Spende für Brot für die Welt verfahren. Sie wird dann automatisch weitergeleitet und Sie erhalten eine Spendenquittung.

Wichtig: Für die Gemeinde CB: Alle Weihnachtsgeschenke fließen direkt in die Baukasse für das Gemeindehaus-Bauprojekt: Sanierung und Anbau, sind also ganz besonders wichtig für die Gemeinde!

...von der Baufront...

Gemeindehaus Eigentlich wollten die Fliesenleger vor 4 Wochen alles fertig stellen. Sie konnten nicht, weil die Innentüren nicht da sind. Wegen des derzeitigen Baubooms kommt es tatsächlich – man sollte es nicht glauben – zu Engpässen bei den Zulieferern. Der Tischler wird die Türen erst in der 2. Dezemberwoche liefern. Also steht alles still, was die Fertigstellung innen anbelangt.

Der Außenbereich ist vorangekommen, das Gerüst ist weg. Die Arbeiten an der Außenanlage sollen dieser Tage begonnen werden. Es bleibt abzuwarten, ob bis Weihnachten alles fertig wird.

Finanzen:

Bis November sind erneut Sonderspenden dazugekommen (insgesamt 1.500 €); ***wir danken herzlich allen, die bisher bei den Sondermaßnahmen zur Finanzierung des Gemeindehausprojektes mitmachen!***

- ▶ **10-€-Aktion:** Bei dieser Aktion sind noch einmal 10 Gemeindeglieder dazugekommen, die bei der Aktion mitmachen. Insgesamt sind es also schon 35 Gemeindeglieder, die bei dieser Aktion ihren Schwerpunkt gesetzt haben.
- ▶ **Sonderspenden:** Ihr Weihnachtsgeschenk hilft uns sehr, dass wir die Kosten bestreiten können.
- ▶ **4%-Aktion:** Es haben sich erneut 2 Gemeindeglieder festgelegt darauf, künftig tatsächlich 4 % Ihres Einkommens (also dessen, was sie monatlich zur Verfügung haben) als Kirchbeitrag der Gemeinde zur Verfügung zu stellen.

Danke allen, die mittun bei der Finanzierung unseres gemeinsamen Projektes Sanierung und Erweiterung des Gemeindehauses.

Die grundsätzliche Bemerkung sei hier noch mal wiederholt:

Es ist so gedacht, dass sich die drei o.g. Aktionen ergänzen: Je mehr hohe Sonderspenden wir bekommen, je weniger Menschen benötigen wir, die bei der 10 €-Aktion mitmachen; genauso: Je mehr Leute wirklich auf 4 % einsteigen, je weniger sind wir auf Sonderspenden angewiesen. Wenn wir bei allen drei Säulen vorankommen, schaffen wir das Projekt Gemeindehaus!

Alle Spenden bezüglich des Gemeindehauses können einfach auf das Konto der Kreuzkirchengemeinde überwiesen werden (vgl. S. 8).

Mehrgenerationenhaus:

In Haus 1 (Webschulallee) sind die Fliesenleger und Maler am Werk. Im Haus 2 (Karlstr.) wird gerade der Estrich aufgeheizt, so dass auch hier Wände und Fußböden bearbeitet werden können.

Auch wenn die witterungsabhängigen Außenarbeiten (vor allem der Außenputz an Haus 2) bei dem derzeitigen Wetter ruhen, gibt es immer noch grünes Licht, dass beide Häuser zum 01.03.2019 bezugsfertig sind.

In dieser Woche werden eine Reihe von Mietverträge unterzeichnet mit Mietern, die sich auf einzelne Wohnungen und auf das Gesamtkonzept festgelegt haben. In der Baukommission haben wir uns in den vergangenen 2 Wochen intensiv damit befasst, ob und wie wir die Bewerbung der Wohnungen noch einmal in die Öffentlichkeit tragen können, weil wir immer wieder feststellen, dass trotz der intensiven Zeitungsberichte das Projekt vielen doch nicht bekannt ist. Dazu haben wir eine Reihe von Aktionen angeschoben, die sich besonders an junge Familien mit Kindern richten sollen.

Natürlich können auch Sie helfen, unser Projekt „Wohnen – gemeinsam – statt jeder für sich allein“ bekannt zu machen, indem Sie in Ihrem Bekanntenkreis davon erzählen.

aus der Kirche...

16. SELK-Senioren-Männer-Radtour; v. 01.09. bis 07.09.2019 von Görlitz nach Guben weiter durch das Schlaubetal bis Berlin-Süd; Thema: „stets be-Geist-ert!“
Anmeldungen bitte bis 31.01.2019 an Henning Seyboth: Seypri@arcor.de
 Telefon 0176-47352020

17. Lutherischer Jugendkongress; 8.–10. März 2019; Burg Ludwigstein

Thema: „Zweifel los!“ | www.jugendkongress.org

„Sollte Gott gesagt haben...“ – Mit diesen Worten eröffnet die Schlange das Gespräch mit Eva. Zweifel kennt jeder! Sie können nagen, verunsichern oder auch voranbringen. Zweifel können schmerzhaft sein, aber sie können uns auch antreiben, klüger werden zu wollen oder uns zu ändern.

Zweifel können Horizonte eröffnen. Beim Kongress werden verschiedene Zweifel betrachtet (Glaubenszweifel, Zweifel an der eigenen Person oder der Welt) und Formen des Umgangs mit dem Zweifeln eingeübt. Anmeldungen über das Pfarramt.

aus der Oekumene...

08.12.18, 17 Uhr, **BACH Weihnachtsoratorium** Kantaten I – III in der Evangelischen Kirche Sielow (Kartenvorverkauf Gärtnerei Glodny)

Gebet für die Stadt: monatlich, donnerstags in der Klosterkirche; nächster Termin: 13.12.18, 12 Uhr. Jeder, der es sich einrichten kann, ist herzlich eingeladen, an diesem Tag seinen Tagesrhythmus für eine halbe Stunde zu unterbrechen und an diesem Gebet teilzunehmen.

Weihnachtspäckchen für Gefangene in der JVA Cottbus-Dissenchen

Auch in diesem Jahr wird diese Bitte durch den Ev. Gefängnisseelsorger, Wolfgang Iskraut, an uns herangetragen:

„Liebe Schwestern und Brüder, ... auch in diesem Jahr bitten wir Gefängnisseelsorger in der JVA Cottbus um Weihnachtspakete für Gefangene. ... Sie haben im Verlauf der Haftzeit ihre Kontakte nach „draußen“ verloren. Keiner besucht sie. Keiner schreibt ihnen. Keiner schickt ein Paket oder telefoniert mit ihnen. Ihre Lebensgeschichten sind oft schwer belastet. ... Durch Ihre Mithilfe wurde eine Nacht wie jede andere auch in Gefängniszellen zu einer Heiligen Nacht...“

Ein ausführlicher Informationsbrief hängt in den Gemeinderäumen aus.

Abgabetermin der Päckchen bis zum 16.12.2018 im Pfarramt.

dies und das...

- ▶ Übrigens: Den Gemeindebrief in Farbe und auch weitere Fotos finden Sie auf der Website der Gemeinde: www.selk-cottbus.de
- ▶ Mehrgenerationen-Wohnen: www.mgw-cottbus.de
- ▶ Abwesenheiten des Pfarrers: *Sie finden im Kalender angegeben, wann das Pfarramt nicht besetzt ist. Wenn Sie anrufen, informiert Sie der Anrufbeantworter bezüglich der Vertretung.*

Formalia

Pfarramt

Pfr. Hinrich Müller, Karlstr. 80, 03044 Cottbus, Tel. 0355 / 24542,
 Fax 0355 / 4948623; email: cottbus@selk.de, Mobil: 0179 / 1223956
 Christine Korrenz, gemeindebuero@selk-cottbus.de

Gemeinkonto Cottbus: Ev.-Luth. Kreuzkirchengemeinde; Kto.-Nr. 46 09 220
 VR-Bank Lausitz; BLZ 180 626 78
IBAN: DE72 1806 2678 0004 6092 20
BIC: GENO DEF1 FWA

Rendantin:

Luisa Staneczek-Viereck, Sielower Feldstr. 3, 03055 CB-Sielow, Tel. 0355 - 87 13 79,
luisastaneczek@gmx.de

Gemeinkonto Döbbrick: Petrusgemeinde Döbbrick, Kto.-Nr. 311 710 0279
 Sparkasse Spree-Neiße; BLZ 180 500 00
IBAN: DE54 1805 0000 3117 1002 79
BIC: WELA DED1 CBN

Rendantin:

Sabine Sawatzki, Am Spreebogen 1c, 03054 CB-Döbbrick, Tel. 0355 - 52 70 261;
sabine_sawatzki@web.de

Gemeinkonto Senftenberg.: Ev.-Luth.Kirchengem. SFB; Kto.Nr. 301 100 1544
 Sparkasse Niederlausitz; BLZ 180 550 00
IBAN: DE25 1805 5000 3011 0015 44
BIC: WELA DED1 OSL

Rendantin: Christa Klaua, Joh.-R.-Becher Str. 32, 01968 SFB; Tel. 03573 - 61 73 2

Internetpräsenz: www.selk-cottbus.de oder www.selk-doebrick.de
Diakonisches Werk der SELK: Kto. Nr. 4880; EKK; BLZ 520 604 10
IBAN: DE04 5206 0410 0000 0048 80
BIC: GENO DEF1 EK1